

QUALIFIZIERUNG FÜR SACHVERSTÄNDIGE



Sachverständigen
Betreuungs- und
Weiterbildungs GmbH



Zugelassener
Träger nach
AZAV

Bezirksregierung Köln

SBW GmbH
Staatlich anerkannte
Bildungseinrichtung
seit dem 02.09.2011



Az 48-06
27/2011 AwbG



SACHVERSTÄNDIGER FÜR
BAUWERKSABDICHTUNGEN



Sachverständigen Betreuungs- und Weiterbildungs GmbH



Bezirksregierung Köln

SBW GmbH
Staatlich anerkannte
Bildungseinrichtung
seit dem 02.09.2011



Az 48-06
27/2011 AwbG

IHR PARTNER FÜR DAS SACHVERSTÄNDIGENWESEN

Die SBW ist seit vielen Jahren als unabhängiger privater Bildungsträger mit staatlicher Anerkennung im Bereich der Fort- und Weiterbildung von Sachverständigen, der Gutachtenerstellung sowie der Sachverständigenbetreuung tätig.

Es war zunächst die Zielsetzung, Fachleuten in Kompaktseminaren das spezielle Fachwissen für eine Sachverständigentätigkeit in den einzelnen Spezialbereichen zu vermitteln.

Im Laufe der Zeit konnten wir unsere Schulungsangebote kontinuierlich ausbauen, nach den neusten Erkenntnissen aktualisieren und erweitern, sowie den Marktgegebenheiten anpassen.

Das Unternehmen wurde in mehrere fachspezifische Bereiche aufgegliedert.



QUALIFIZIERUNGSSEMINARE

Die SBW GmbH führt bundesweit Qualifizierungsseminare in den fachspezifischen Gebieten durch und richtet sich damit an Fachleute aus den einzelnen Bereichen. Zielsetzung des Seminars ist es, den Teilnehmern eine Einführung in die Thematik des Sachverständigenwesens zu geben. Es werden die grundsätzlichen rechtlichen, sachlichen und die fachlichen Voraussetzungen bzw. Anforderungen für/an ein Gutachten und dessen Erstellung aufgezeigt und vermittelt.

Die SBW GmbH führt das Qualifizierungsseminar in Form von Wochen- und Wochenendseminaren durch. Jedes Qualifizierungsseminar endet mit einer Prüfung vor dem jeweiligen Fachverband.

Die Seminare der SBW GmbH finden in Fachkreisen und auf Verbandsebene hohe Anerkennung. Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass unser Qualifizierungsseminar zum Sachverständigen eine abgeschlossene Weiterbildung ist.

FACHSEMINARE

Die Weiterbildung der Sachverständigen hat einen hohen Stellenwert. Durch die Teilnahme an einem Fachseminar erwirbt der Sachverständige eine Zusatzqualifikation mit Zertifikat.

KOOPERATIONSPROGRAMM

Als SBW-Kooperationspartner profitieren Sie von den vielfältigen Vergünstigungen und Vorteilen. Außerdem erhalten Sie durch unser Marketing-Center professionelles Direktmarketing-Know-how für Ihre Werbeaktion, insbesondere beraten wir Sie bei der Einrichtung Ihres Sachverständigenbüros:

- Gestaltung von Briefpapier, Stempeln, Werbung etc.
- Kontrolle und Hilfestellung bei Gutachten,
- Hilfestellung bei Abrechnungen von Versicherungen,
- jährlich stattfindende Fachtagungen,
- ein innovatives Team von Fachleuten als Ansprechpartner

INHALTE DER KOOPERATION

Die SBW bietet eine Unterstützung für die Erstellung von Baugutachten sowie eine Kontrolle Ihrer Gutachten an. Dem Partner wird ein Know-how-Programm u.a. in Form von Seminaren angeboten.

Der Kooperationspartner erhält bei der Teilnahme an von der SBW durchgeführten Seminaren Sonderkonditionen. Außerdem ermöglicht die SBW dem Partner die Teilnahme an anderen Gemeinschaftsprojekten, wie z.B. der Jahresfachtagung.





BAUWERKSABDICHTUNGEN NACH DIN 18531-18535

TÄTIGKEITSFELD

Die zehnteilige Norm DIN 18195 Bauwerksabdichtungen wurde, was eigentlich schon längst überfällig war, inhaltlich dem Stand der Technik angepasst und im Juli 2017 durch die neuen Normen DIN 18531 bis DIN 18535 ersetzt. Bis dahin stellte sie seit ihrer Einführung im Jahr 1983 das für Bauwerksabdichtungen maßgebliche Regelwerk in Deutschland dar, obwohl sich die Abdichtungstechnologie in der Zwischenzeit grundlegend geändert hatte.

Neben der Normabdichtung haben sich beispielsweise seit langem sogenannte Verbundabdichtungen in der Praxis bewährt, die jedoch nie in die DIN 18195 integriert wurden. Ihre fachgerechte Planung und Ausführung regelte bisher das vom Zentralverband des Deutschen Baugewerbes (ZDB) herausgegebene Merkblatt „Verbundabdichtungen“. Nun wurde die Verbundabdichtung in das neue Regelwerk (DIN 18534-3 Abdichtung mit flüssig zu verarbeitenden Abdichtungsstoffen im Verbund mit Fliesen und Platten (AIV-F)) aufgenommen und hat somit den Status einer Normabdichtung erhalten.

Mit klar voneinander abgegrenzten Zuständigkeitsbereichen, einer einheitlichen Struktur und der Aufnahme neuer Abdichtungsstoffe soll die Anwendung der DIN 18531 bis DIN 18535 die Praxis zukünftig vereinfachen. Die DIN 18195 wurde zurückgezogen und neu herausgegeben als reine Begriffsnorm.

SEMINARINHALT

Feuchte in Bauwerken gilt als Hauptursache für Gebäudeschäden. Als Schadensursprung werden überwiegend Mängel bei Planung und Ausführung der Abdichtungen, insbesondere fehlerhafte Ausbildung von Details im Bestand festgestellt. Deshalb empfahl sich eine Normierung, die Planungsgrundlagen, Stoffe, Verarbeitung, Bemessung und Instandhaltung bauteilbezogen behandelt und nicht mehr nach der Art der Wasserbeanspruchung. Die Inhalte der alten DIN 18195 wurden daher gemäß der jeweiligen Abdichtungsaufgaben in fünf neue Einzelnormen aufgeteilt und dem Stand der Technik angepasst:

- DIN 18531 Abdichtung von Dächern sowie von Balkonen, Loggien und Laubengängen
- DIN 18532 Abdichtung von befahrbaren Verkehrsflächen aus Beton
- DIN 18533 Abdichtung von erdberührten Bauteilen
- DIN 18534 Abdichtung von Innenräumen
- DIN 18535 Abdichtung von Behältern und Becken

SEMINARDETAILS

Tag 1

Die Technik der Bauwerksabdichtung

- Normen und Regelwerke in der Praxis
- Bauwerksabdichtungen bei Bestandsgebäuden und Neubauten
- Horizontalabdichtung/mechanische Verfahren, Injektionsverfahren und sonstige Verfahren
- Vertikale Bauwerksabdichtung, Schwarze/Weiße/Braune Wanne
- Außenabdichtung, Innenabdichtung, Produkte und Verfahren
- Flankierende Maßnahmen, Drainung, Salzsäuerung, Sanierputze, Objektbeispiele
- Balkon-/Terrassenanschlüsse und -abdichtung

Bauphysikalische Grundlagen hochwertiger Dämmung

- Außendämmung und Innendämmung - Arten der Dämmung
- Effizienz und Effektivität
- Mindestwärmeschutz

- Schimmelursachen und Schimmelprophylaxe
- Lüftung, Wärmebrücken
- Fenster- und Türanschlüsse - Abdichtung

Tag 2

Dächer - Bauphysikalische Grundlagen hochwertiger Dächernutzung

- Basiswissen für Dachdeckungen und deren Abdichtungen (u. a. Dachgauben)
- Grund- und Fachregeln
- Einwirkungen und Beanspruchungen
- Anforderungen, Pflege, Wartung
- Flachdächer und flachgeneigte Dächer
- Richtlinien für Flachdächer
- Allgemeine Regeln und Regeln für die Abdichtung **nicht genutzter** Dächer
- Regeln für die Abdichtung **genutzter** Dächer und Flächen
- Holz und Holzwerkstoffe für den Dachbereich
- Dachentwässerung und Trocknung
- Luftdichtung und Prüfverfahren





- Bauprodukte, Zulassungen, Nutzungsklassen
- Ausführung - Holzschutz - Nachweise (stationär, instationär)
- Richtlinien des Zentralverbandes des deutschen Dachdeckerhandwerks (ZVDH)
- Fachregeln für Dacheindeckungen mit Dachziegeln und Dachsteinen
- Merkblätter für Unterdächer, Unterspannungen und Unterdeckungen
- Rechenbeispiele, Übungen
- Bewertung und Darstellung des Soll-ist-Zustandes
- Abnahme von Sanierungsarbeiten
- Vergütung, Honorar, JVEG



Tag 3

Sachverständigenpraxis und -rechte

- Sachverständigenverordnung, Qualifikation, Nachweise der besonderen Fach-/Sachkunde
- Arten von Sachverständigen
- Haftung des Sachverständigen und Versicherbarkeit
- Arten von Gutachten
- Rechte und Pflichten des Sachverständigen
- Anforderungen, Aufbau und Inhalt eines Gutachtens
- Regeln für den Ortstermin

Grundlagen der Bauwerksabdichtung

- Bauphysikalische Grundlagen
- Schadensbilder und Schadensabläufe/Wasser, Salze
- Bauzustandsanalyse, Interpretation der Messdaten
- Marktpotenzial - Instandsetzung von Kellern und Dächern
- Verfahrenstechnische Möglichkeiten zur Instandsetzung von Kellern und Dächern
- Beanspruchungsarten - Lastfälle

ZIELGRUPPEN

Handwerksmeister der Baugewerke, Altgesellen der Baugewerke mit mindestens 5 Jahren Berufserfahrung, Architekten, Bauingenieure, Hoch-/Tiefbautechniker, Bausanierer, Bautenschützer, Sachverständige für Schäden an und in Gebäuden.

SEMINARZIEL

Ziel des Seminars ist es, die Kenntnisse im Bereich der Bauwerksabdichtung zu vertiefen und ein Erstellen von Gutachten in Bezug auf die aktuelle Normenreihe in diesem Bereich zu ermöglichen / zu erleichtern.

Vermittelt werden die wesentlichen Inhalte der DIN 18531 bis DIN 18535 in der zum Zeitpunkt des Seminars gültigen Fassung. Des Weiteren werden wichtige Normen besprochen auf die in der Normenreihe 18531 bis 18535 Bezug genommen werden. Ferner wird der Begriff „Schwarze/Weiße Wanne“ anhand der gültigen Richtlinien und Normen erörtert.

SEMINARDAUER

Das Seminar umfasst 3 Tage (von 09.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr) Dieses Zeitmodell erlaubt es den Seminarteilnehmern, sich ohne Verlust der üblichen Geschäftszeiten weiterzubilden und sich parallel dazu das neue Geschäftsfeld der Sachverständigentätigkeit zu erschließen. Die Seminarteilnehmer werden in die Lage versetzt, Gutachten und Berichte zu Bauwerksabdichtungen selbstständig zu erstellen. Während der Ausbildung steht die SBW als ständiger Ansprechpartner bei allen seminar- und fachbezogenen Fragen zur Verfügung.

Zum Ende des Seminars bieten wir den Teilnehmern die Option, an der Prüfung „Sachverständiger für Bauwerksabdichtungen“ des Verbandes der freien Bau- und Bodensachverständigen e.V. (VfB) teilzunehmen.

DOZENTEN

Das Dozententeam besteht aus Diplom-Ingenieuren, Rechtsanwälten und Bausachverständigen mit erheblicher beruflicher Praxis. Jeder Dozent gewährleistet eine optimale theoretische und praxisorientierte Weiterbildung. Sie sind fachlich und didaktisch hoch qualifiziert und vermitteln den Lehrstoff leicht verständlich und interessant.



QUALIFIZIERUNG FÜR SACHVERSTÄNDIGE

UNSERE PARTNER



Sachverständigen
Betreuungs- und
Weiterbildungs GmbH



Bezirksregierung Köln

SBW GmbH
Staatlich anerkannte
Bildungseinrichtung
seit dem 02.09.2011



Az 48-06
27/2011 AwbG

SBW GmbH
Sachverständigen
Betreuungs- und
Weiterbildungs GmbH

Am Bahndamm 3
41334 Nettetal
Tel. 0 21 53 / 97 76 - 0
Fax 0 21 53 / 97 76 - 54

info@sbwgmbh.de
www.sbwgmbh.de
Steuer-Nr.:
115/5739/049

Amtsgericht Krefeld
HRB 111 29
Geschäftsführerin:
Petra Janßen